VIOLET | Albanien

3. NAME: VIOLET
Staatsangehörigkeit: Albanien
Jahr des Beginns von Folter/Missbrauch: 2008
E-Mail: malaj_t@yahoo.it

18.01.2010 Sehr geehrte Damen und Herren, mein Name ist Vjola. Ich bin Opfer von organisiertem Stalking, Mobbing und Cyberstalking. Ich bin 30 Jahre alt und komme aus Albanien. Das Stalking begann im April/Mai 2008 an meinem Arbeitsplatz. Damals lebte ich in Bologna, Italien. Ich hörte plötzlich Dinge aus meinem Privatleben am Arbeitsplatz. Anfangs kümmerte mich das nicht, ich hielt es für unmöglich, dass mich jemand kontrolliert. Doch im Juni 2008 wurde mir der Beweis erbracht, dass ich tatsächlich kontrolliert wurde. Zuerst dachte ich, ich hätte eine Überwachungskamera zu Hause, also überprüfte ich meine Wohnung, fand aber nichts. Währenddessen begann das Mobbing und Stalking an meinem Arbeitsplatz, bis ich schließlich gekündigt wurde. Ich glaube, der Täter ist jemand, den ich näher kennenlernen wollte. Ich sprach mit meiner Familie darüber, dass ich kontrolliert werde, aber sie glaubten mir nicht. Deshalb schickten sie mich zu einem Psychiater. Im Februar 2009 fand ich eine neue Stelle als Maschinenbauingenieur. Nach einer Woche hörte ich wieder Dinge aus meinem Privatleben von meinen neuen Kollegen. Ich war mir sicher, dass ich zu Hause eine Mikrokamera hatte. Nach zwei Monaten Mobbing und Stalking kündigte ich und kehrte nach Albanien zurück. Im Juni 2009 fand ich eine neue Stelle in Tirana, aber dasselbe passierte: Nach der ersten Woche wurde ich von meinen albanischen Kollegen gemobbt und gestalkt. Schließlich kündigte ich auch diese Stelle. Ich hielt es für unmöglich, dass überall, wo ich hinkomme, Mikrokameras sind, und vermutete daher, einen Mikrochip im Körper zu haben. Der einzige medizinische Eingriff, den ich in Italien hatte, war bei einem Zahnarzt. Daher denke ich, dass mir der Arzt den Mikrochip implantiert hat. Kann man sich durch Lebensmittel einen Mikrochip einfangen? Und wenn ja, wie kann man den Mikrochip identifizieren? Welche Tests muss ich machen? Ich weiß, dass ich im Netzwerk bin, weil mich manchmal Leute, die ich nicht kenne, auf der Straße anstarren und dann auf ihre Handys schauen. Ich habe in Italien eine Röntgenaufnahme meines Zahnes machen lassen, und darauf kann man eine Art Mikroantenne sehen. Ich habe versucht, dieses Ding entfernen zu lassen, aber es war unmöglich. Seit ich hier in Albanien meine Arbeit verloren habe, werde ich in meiner Nachbarschaft verfolgt. Ich habe gehört, wie mich Fremde auslachten, wenn ich an ihnen vorbeiging. Jetzt versuche ich, aus dieser Situation herauszukommen. Aber es ist schwer. Ich habe keine Arbeit, meine Familie glaubt mir nicht. Ich bin isoliert. Zum Glück habe ich eine andere Person in Albanien gefunden, mit der ich mich austauschen kann, sodass ich jemanden habe, der mich versteht. Ich schreibe Ihnen, weil ich mehr moralische Unterstützung brauche. Ich brauche das Vertrauen meiner Familie. Ich weiß nicht, wie ich sie von meiner Situation überzeugen und wie ich aus dieser schrecklichen Lage herauskomme. Ich hoffe, bald eine E-Mail von Ihnen zu erhalten. Am 28.01.2010 wurde ich in Albanien Opfer von organisiertem Stalking und Belästigung. Ich benötige Informationen über das Einsetzen von Mikrochips in den menschlichen Körper. Ich vermute, dass ich einen Mikrochip in einem meiner Zähne habe und lasse dies derzeit überprüfen. In den letzten drei Jahren habe ich nur einen meiner Zähne behandeln lassen, als ich in Italien lebte. Danach geriet ich in Schwierigkeiten und verlor aufgrund von Stalking und Mobbing zwei Jobs. Anschließend

kehrte ich nach Albanien zurück. Hier verlor ich erneut meinen Job aufgrund von Stalking und Mobbing. Sollte sich kein Mikrochip in meinen Zähnen befinden, könnte ich ihn mir möglicherweise über Lutschtabletten in Lebensmitteln zugezogen haben. Ich habe nie Drogen (z. B. Kokain) konsumiert, rauche nicht und trinke keinen Alkohol. Ich benötige weitere Informationen über Mikrochips in Lutschtabletten und Medikamenten. Was muss ich tun, um den Mikrochip zu identifizieren? Welche Untersuchungen oder Tests sind erforderlich? Ich hoffe auf Ihre Antwort.

Revision #1
Created 2 November 2025 01:05:37 by investigatione
Updated 2 November 2025 01:05:55 by investigatione